

Achtung

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

Diese Risiken birgt die Steuererklärung in Papierform:

- Keine Korrektur bei Fehleingabe
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

Verschenken Sie Ihr Geld nicht an das Finanzamt!

Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.

- Mit smartsteuer erledigen Sie Ihre Steuererklärung in weniger als einer Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es 1.079 € vom Finanzamt zurück!

Wir schenken Ihnen 20 % Rabatt auf smartsteuer!

Mit der Nutzung von smartsteuer sparen Sie gleich doppelt!



Achtung

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

Diese Risiken birgt die Steuererklärung in Papierform:

- Keine Korrektur bei Fehleingabe
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

Verschenken Sie Ihr Geld nicht an das Finanzamt!

Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.

- Mit smartsteuer erledigen Sie Ihre Steuererklärung in weniger als einer Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es 1.069 Euro vom Finanzamt zurück!

Wir schenken Ihnen 20 % Rabatt auf smartsteuer!

Mit der Nutzung von smartsteuer sparen Sie gleich doppelt!





Name / Gemeinschaft

1

Vorname

2

Steuernummer

3

Diese Anlage ist bei Zusammen-
veranlagung von Ehegatten /
Lebenspartnern gemeinsam
auszufüllen.

Anlage SO

 ZUR
Einkommensteuererklärung ZUR
Feststellungserklärung

Sonstige Einkünfte (ohne Renten und ohne Leistungen aus Altersvorsorgeverträgen)

55

Wiederkehrende Bezüge

Einnahmen aus

stpfl. Person / Ehemann /
Person A / Gemeinschaft
EUREhefrau / Person B
EUR

4 158 ,— 159 ,—

Ausgleichsleistungen zur Vermeidung des Versorgungsausgleichs

EUR

EUR

5 soweit sie vom Geber als Sonderausgaben abgezogen
werden können 144 ,— 145 ,—

Unterhaltsleistungen

EUR

EUR

6 soweit sie vom Geber als Sonderausgaben abgezogen
werden können 146 ,— 147 ,—

Werbungskosten

EUR

EUR

7 zu den Zeilen 4 bis 6 160 ,— 161 ,—

Andere wiederkehrende Bezüge / Unterhaltsleistungen (Teileinkünfteverfahren)

EUR

EUR

8 Bezüge i. S. d. § 22 Nr. 1 Satz 2 EStG 180 ,— 181 ,—

9 Werbungskosten zu Zeile 8 182 ,— 183 ,—

Leistungen

Einnahmen aus

EUR

EUR

10 ,— ,—

Einnahmen aus

11 + ,— + ,—

12 Summe der Zeilen 10 und 11 164 ,— 165 ,—

13 Werbungskosten zu den Zeilen 10 und 11 176 – ,— 177 – ,—

14 Einkünfte = ,— = ,—

Die 2020 nach Maßgabe des § 10d Abs. 1 EStG vor-
zunehmende Verrechnung nicht ausgeglichener negativer
Einkünfte 2021 aus Leistungen (Zeile 14) soll wie folgt
begrenzt werden

15 800 ,— 801 ,—

Abgeordnetenbezüge

EUR

EUR

16 Steuerpflichtige Einnahmen ohne Vergütung für mehrere
Jahre 200 ,— 201 ,—

17 In Zeile 16 enthaltene Versorgungsbezüge 202 ,— 203 ,—

18 Bemessungsgrundlage für den Versorgungsfreibetrag 204 ,— 205 ,—

19 Maßgebendes Kalenderjahr des Versorgungsbeginns 216 J J J J 217 J J J J

Bei unterjähriger Zahlung:

Erster und letzter Monat, für den Versorgungsbezüge
gezahlt wurden

Monat

Monat

Monat

Monat

20 206 M M – 208 M M 207 M M – 209 M M

21 Sterbegeld, Kapitalauszahlungen / Abfindungen und Nach-
zahlungen von Versorgungsbezügen (in Zeile 16 enthalten) 210 ,— 211 ,—22 In Zeile 16 nicht enthaltene Vergütungen für mehrere
Jahre (lt. gesonderter Aufstellung) 212 ,— 213 ,—

23 In Zeile 22 enthaltene Versorgungsbezüge 214 ,— 215 ,—

Aufgrund der vorgenannten Tätigkeit als Abgeordnete(r)
bestand eine Anwartschaft auf Altersvorsorge ganz oder
teilweise ohne eigene Beitragsleistung1 = Ja
2 = Nein1 = Ja
2 = Nein

24 242 ,— 243 ,—

Steuerstundungsmodelle

EUR

EUR

25 Einkünfte aus Gesellschaften / Gemeinschaften / ähnlichen
Modellen i. S. d. § 15b EStG (lt. gesonderter Aufstellung) ,— ,—

Private Veräußerungsgeschäfte

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (z. B. Erbbaurecht) In den Zeilen 35 bis 41 bitte nur den steuerpflichtigen Anteil erklären.

Bezeichnung des Grundstücks (Lage) / des Rechts

31																	
32	Zeitpunkt der Anschaffung (z. B. Datum des Kaufvertrags, Zeitpunkt der Entnahme aus dem Betriebsvermögen)								Zeitpunkt der Veräußerung (z. B. Datum des Kaufvertrags, auch nach vorheriger Einlage ins Betriebsvermögen)								
	T	T	M	M	J	J	J	J	T	T	M	M	J	J	J	J	
33	X	zu eigenen Wohnzwecken								m ²							
34	X	zu anderen Zwecken (z. B. als Arbeitszimmer, Vermietung)								m ²							
35	Veräußerungspreis oder an dessen Stelle tretender Wert (z. B. Teilwert, gemeiner Wert)																
36	Anschaffungs- / Herstellungskosten oder an deren Stelle tretender Wert (z. B. Teilwert, gemeiner Wert) ggf. zzgl. nachträglicher Anschaffungs- / Herstellungskosten																
37	Absetzungen für Abnutzung / Erhöhte Absetzungen / Sonderabschreibungen																
38	Werbungskosten im Zusammenhang mit dem Veräußerungsgeschäft																
39	Gewinn / Verlust (zu übertragen nach Zeile 40)																
40	Zurechnung des Betrags aus Zeile 39								Zurechnung des Betrags aus Zeile 39								
41	Gewinne / Verluste aus weiteren Veräußerungen von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten (lt. gesonderter Aufstellung)								Gewinne / Verluste aus weiteren Veräußerungen von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten (lt. gesonderter Aufstellung)								

Andere Wirtschaftsgüter (Veräußerungen von Gegenständen des täglichen Gebrauchs sind ausgenommen)

Art des Wirtschaftsguts

42																
43	Zeitpunkt der Anschaffung (z. B. Datum des Kaufvertrags)								Zeitpunkt der Veräußerung (z. B. Datum des Kaufvertrags)							
	T	T	M	M	J	J	J	J	T	T	M	M	J	J	J	J
44	Veräußerungspreis oder an dessen Stelle tretender Wert (z. B. gemeiner Wert)															
45	Anschaffungskosten (ggf. gemindert um Absetzung für Abnutzung) oder an deren Stelle tretender Wert (z. B. Teilwert, gemeiner Wert)															
46	Werbungskosten im Zusammenhang mit dem Veräußerungsgeschäft															
47	Gewinn / Verlust (zu übertragen nach Zeile 48)															
48	Zurechnung des Betrags aus Zeile 47								Zurechnung des Betrags aus Zeile 47							
49	Gewinne / Verluste aus weiteren Veräußerungen von anderen Wirtschaftsgütern (lt. gesonderter Aufstellung)								Gewinne / Verluste aus weiteren Veräußerungen von anderen Wirtschaftsgütern (lt. gesonderter Aufstellung)							

Anteile an Einkünften

Gemeinschaft, Finanzamt und Steuernummer

50																
51	Anteil am Gewinn / Verlust								Anteil am Gewinn / Verlust							
52	Die 2020 nach Maßgabe des § 10d Abs. 1 EStG vorzunehmende Verrechnung nicht ausgeglichener negativer Einkünfte 2021 aus privaten Veräußerungsgeschäften soll wie folgt begrenzt werden															

